

Jetzt manchen Tag ich Schmerzen trag

(Liebesschmerz)

aus Georg Forster (Band I, No. 90)

Johann Leonhard von Langenau (* um 1515; † um 1534)

1

Sopran

1. Jetzt man - chen Tag, ——— jetzt man - chen Tag, jetzt
Wie's dann die Zeit, ——— wie's dann ——— die Zeit, ——— wie's
2. Ach, schmez - lich Gier, ——— ach, schmerz - lich Gier, ——— ach,
Viel schwe - rer Pein, ——— viel schwe - rer Pein, ——— viel
3. Oft ich ge - denk, ——— oft ich ——— ge - denk, ——— oft
Ohn ar - gen List, ——— ohn ar - gen List, ——— ohn

Alt

1. Jetzt man - chen Tag, ——— jetzt man - chen
Wie's dann die Zeit, ——— wie's dann ——— die
2. Ach, schmerz - lich Gier, ——— ach, schmerz - lich
Viel schwe - rer Pein, ——— viel schwe - rer
3. Oft ich ge - denk, ——— oft ich ——— ge -
Ohn ar - gen List, ——— ohn ar - gen

Tenor

8

1. Jetzt man - chen Tag, ———
Zeit, ———
Gier, ———
Pein, ———
denk, ———
List, ———

Bass

1. Jetzt man - chen Tag, jetzt man - chen Tag ich
Wie's dann die Zeit, wie's dann ——— die Zeit jetz -
2. Ach, schmerz - lich Gier, ach, schmerz - lich Gier hab
Viel schwe - rer Pein, viel schwe - rer Pein trägt's
3. Oft ich ge - denk, oft ich ——— ge - denk, mein
Ohn ar - gen List, ohn ar - gen List, die -

musicalion
klicken für mehr

Cantus firmus

1. Jetzt manchen tag
ich schmerzen trag
das ich hertzlieb sol meiden dich
Wies dann die zeyt
yetzund ergeyt
die selbe denn regiret mich.
Muß gschehen lan
dafür nit kann
traw mir kündt ich es weren
kein stund noch zil
wer mir zu vil
dann du frewest mich in eren.

1. Jetzt manchen Tag
ich Schmerzen trag,
daß ich, Herzlieb, soll meiden dich.
Wie's dann die Zeit
jetzund ergeit, lergeit=ergibt
dieselbe denn regieret mich,
muß g'schehen lan, l=muß geschehen lassen
dafür nit kann.
Trau mir, künnt ich es wehren,
kein Stund noch Ziel
wär mir zu viel;
dann du freust mich in Ehren!

6

S. man - chen Tag ich Schmer - zen trag, daß
dann die Zeit jetzt - und er - geit, die -
schmerz-lich Gier hab ich nach dir, aus
schwe - rer Pein trägt's Her - zen mein, ohn
ich ge - denk, mein Herz be - kränk al -
ar - gen List, die - selb du bist, die

A. Tag ich Schmer-zen trag, Schmer - zen
Zeit jetzt und er - geit, jetzt er -
Gier hab ich nach dir, ich nach
Pein trägt's Her - zen mein, Her - zen
- denk, mein Herz be - kränk, Herz be -
List, die - selb du bist, selb du

T. ich Schmer - zen trag, daß
jetzt - und er - geit, die -
hab ich nach dir, aus
trägt's Her - zen mein, ohn
mein Herz be - kränk, al -
die - selb du bist, die

B. Schmer - zen trag, Schmer - zen
- und er - geit, jetzt er -
ich nach dir, ich nach
Her - zen mein, Her - zen
Herz be - kränk, Herz be -
- selb du bist, selb du

musicalion
klicken für mehr

2. Ach schmerzlich gir
hab ich nach dir
auß gantzen trewen ich dirs klag
Vil schwerer pein
trägt's hertze mein
on dich mein gmüt nit rasten mag
Und hab kein ru
wie ich im thu
hoff zeyt sol sich verkeren
auff besser ban
on argen wan
dann du frewst mich in ehren.

2. Ach, schmerzlich Gier |Gier= Verlangen
hab ich nach dir,
aus ganzen Treuen ich dir's klag.
Viel schwerer Pein
trägt's Herzen mein,
ohn dich mein G'müt nit rasten mag |mag=kann
und hab kein Ruh,
wie ich ihm tu, |=wie ich es auch beginne
hoff, Zeit soll sich verkehren |verkehren=umwenden
auf besser Bahn,
ohn argen Wahn;
dann du freust mich in Ehren.

10

S. ich, Herz - lieb, soll mei - den dich.
 - sel - be denn re - gie - ret mich,
 gan - zen Treu - en ich dir's klag.
 dich mein G'müt nit ra - sten mag
 - lein nach dir, mein Kai - se rin.
 mir er - nährt Herz, Mut und Sinn;

A. trag, daß ich, Herz - lieb, soll mei - den dich.
 - geit, die sel - be denn re - gie - ret mich,
 dir, aus gan - zen Treu - en ich dir's klag.
 mein, ohn dich mein G'müt nit ra - sten mag
 - kränk, al - lein nach dir, mein Kai - se rin.
 bist, die mir er - nährt Herz, Mut und Sinn;

T. ich, Herz lieb, soll mei - den dich.
 - sel - be denn re - gie - ret mich,
 gan - zen Treu - en ich dir's klag.
 dich mein G'müt nit ra - sten mag
 - lein nach dir, mein Kai - se rin.
 mir er - nährt Herz, Mut und Sinn;

B. trag, daß ich, Herz - lieb, soll mei - den dich.
 - geit, die sel - be denn re - gie - ret mich,
 dir, aus gan - zen Treu - en ich dir's klag.
 mein, ohn dich mein G'müt nit ra - sten mag
 - kränk al - lein nach dir, mein Kai - se rin.
 bist, die mir er - nährt Herz, Mut und Sinn;

musicalion
 klicken für mehr

3. Oft ich gedenck
 mein hertz bekrenck
 allein nach dir mein keyserin
 On argen list
 die selb du bist
 die mich ernert hertz mut und sin
 Und hoff warlich
 du werdest auch mich
 in solchem fal geweren
 und thu an mir
 als ich an dir
 dann du frewest mich in eren.

3. Oft ich gedenk,
 mein Herz bekränk | bekränk=mache ich krank
 allein nach dir, mein Kaiserin.
 Ohn argen List, |=wahrlich
 dieselb du bist,
 die mir ernährt Herz, Mut und Sinn; | ernährt=erhält
 und hoff wahrlich,
 du werd'st auch mich
 in solchem Fall gewähren.
 Und tu an mir
 als ich an dir; | als=wie
 dann du freust mich in Ehren!

15

S. muß g'sche - hen lan, da - für
und hab kein Ruh, wie ich
und hoff wahr - lich, du werd'st

A. muß g'sche - hen lan, da - für nit kann.
und hab kein Ruh, wie ich ihm tu,
und hoff wahr - lich, du werd'st auch mich

T. muß g'sche - hen lan, da - für
und hab kein Ruh, wie ich
und hoff wahr - lich, du werd'st

B. muß g'sche - hen lan, da - für
und hab kein Ruh, wie ich
und hoff wahr - lich, du werd'st

musicalion

klicken für mehr

20

S. nit kann. Trau mir, künnt ich es weh - ren,
ihm tu, hoff, Zeit soll sich ver keh - ren,
auch mich in sol chem Fall ge wä h ren.

A. Trau mir, künnt ich es weh ren,
hoff, Zeit soll sich ver keh ren,
in sol chem Fall ge wä h ren.

T. nit kann. Trau mir, künnt ich es weh - ren,
ihm tu, hoff, Zeit soll sich ver keh - ren,
auch mich in sol chem Fall ge wä h ren.

B. nit kann. Trau mir, künnt ich es weh - ren, kein
ihm tu, hoff, Zeit soll sich ver keh - ren auf
auch mich in sol chem Fall ge wä h ren. Und

26

S. kein Stund noch Ziel wär mir zu viel;
auf bes - ser Bahn ohn ar - gen Wahn; 1.-3. dann du freu -
Und tu an mir als ich an dir;

A. kein Stund noch Ziel wär mir zu viel;
auf bes - ser Bahn ohn ar - gen Wahn; 1.-3. dann du freu -
Und tu an mir als ich an dir;

T. 8 kein Stund noch Ziel wär mir zu viel;
auf bes - ser Bahn, ohn ar - gen Wahn; 1.-3. dann
Und tu an mir als ich an dir;

B. Stund noch Ziel wär mir zu viel;
bes - ser Bahn, ohn ar - gen Wahn; 1.-3. dann du freust mich in
tu an mir als ich an dir;

musicalion

klicken für mehr

32

S. - est mich in Eh - ren, in Eh - ren!

A. est mich in Eh - ren, in Eh - ren!

T. 8 du freust mich in Eh - ren!

B. Eh - ren, in Eh - ren, in Eh - ren!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Jetzt manchen Tag ich Schmerzen trag](#)

Komponist: [Johann Leonhard von Langenau](#)

Epoche: Renaissance

Thema: Liebe

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Den Liebesschmerz eines Galans beinhaltet der 4-stimmige Chorsatz aus der Liedersammlung Georg Forsters (Band I, No. 90); zum besseren Textverständnis ist in der Partitur eine neuzeitliche Textinterpretation integriert.